

N^{ro.} " 14

Heiraths - Urkunde.

Gemeinde Pruppachteroth.

Kreis Sieg.

Regierungs-Bezirk Köln.

Heirath
zwischen
Jesum Christus
und
Latinum füreinander
Schneider.

Im Jahr tausend achtundhundert drei und vierzig, den zweyundzwanzig
des Monats May, mittags zwölf Uhr, erschienen vor
mir Lennig Schaefer Bürgermeister
von Rupprechtshausen als Beamten des Personenstandes;
1.) Der Zofan Miffahns Piel zweyundfünf

Jahre alt, geboren zu Oberbonnreith _____, Regierungs-Bezirk Celle _____
Standes Zugelassen _____, wohnhaft zu Schleidenberg _____ Regierungs-
Bezirk Celle _____, junger jähriger Sohn des _____
Standes _____
wohnhaft für _____ und der qualifizierten Lehrer Lippmann Piel
Standes Zugelassen, fünfzehn, wohnhaft zu Beck
2.) Die Lehrkunst ist vornehm selneuer, zweyzig zwölf

Jahre alt, geboren zu Winterscheid _____, Regierungs-Bezirk Lüeln
Standes ~~eben~~ Ehefrau ^{Ehegenob}, wohnhaft zu Winterscheid _____ Regierungs-
Bezirk Lüeln _____, großjährige Tochter des ~~Fukun~~ Schneider
Standes Moriana _____
~~und geboren zu Winterscheid~~ und der ~~er~~ ^{die} "mutter

Jahres, und die andere am zweyig Aujfahru (abwärts) dünkt — Jahres,

daß ferner diese Aufgebote, den gesetzlichen Bestimmungen gemäß, öffentlich angeschlagen gewesen, daß auch kein Einspruch gegen diese Verheirathung eingelegt worden ist, ~~daß~~ ^{daß} wir die Heirathung von Ihnen hier vertraglich und unbedenklich eingetragen haben, die Sie von uns hier aufgenommen haben möchten, und wir Ihnen hierfür die entsprechenden Gebühren entrichten werden, um Ihnen die Heirathung hierzu zu ermöglichen.

habe ich, um der erwähnten Aufforderung zu willfahren, nachdem ich die zu gegenwärtiger Handlung beigebrachten und gegenwärtiger Urkunde angefügten Beläge geprüft, sowie auch das 6. Kapitel des vom Ehestande handelnden Titels des bürgerlichen Gesetzbuches laut vorgelesen hatte, hierauf den vorbenannten Bräutigam und die vorbenannte Braut befragt: ob sie einander ehelichen wollten?

Da nun jeder von beiden insbesondere diese Frage bejahend beantwortet hat, so erkläre ich im Namen des Gesetzes, daß Johann Piel und Catharina Elisa, betth Schneider

hierdurch miteinander gesetzlich verheirathet sind.
Also verhandelt in Gegenwart des Heinrich Schmitz, künftig auch _____
Jahre alt, Standes Amtmann _____, wohnhaft
zu Winterscheid _____, welcher ein Knecht _____ der neuen Ehegattin,
des Heinrich Schmitz künftig auch _____ Jahre alt,
Standes Amtmann _____, wohnhaft zu Winterscheid _____, welcher
ein Knecht _____ der neuen Ehegattin, des Heinrich Schneider
künftig auch _____ Jahre alt, Standes Amtmann
wohnhaft zu Leibach _____, welcher ein Knecht _____ der neuen Ehegattin
und des Philipp Kraemer, künftig auch _____
Jahre alt, Standes Amtmann _____, wohnhaft zu Winterscheid
welcher ein Knecht _____ der neuen Ehegattin zu seyn erklärte, und wurde nach
geschehener Vorlesung die gegenwärtige Urkunde unterzeichnet von mir, dem Personenstandes-
Beamten, ihm auch fügbar und ihm vornehmlich zu zeigen.
Die urkundliche Fassung und davor stehende Abdrücke im Original
sind auf mich zu führen. Die Zeichnung einer fünf Minuten
auf den Ausdruck wird genügt.

Johann Piel Heinrich Schmitz
Heinrich Johann Heinrich Piel
Philipp Kraemer
Fischer Schieferdecker amtsmann